

Medienmitteilung

SAMINA verarbeitet naturbelassene Materialien in sorgfältiger Handarbeit zu hochwertigen Unikaten

Nutzen Sie die Energie der Natur für Ihr Bett!

Unbehandelte Lamellen aus Eschenholz verfügen über eine einzigartige Spannkraft. Schafschurwolle ist als Klimafaser Nummer eins unschlagbar und Matratzen aus Naturkautschuk sind nicht nur staubfrei, sondern auch noch bakterienfeindlich. – All diese Schätze der Natur bilden die Grundlage zum einmaligen Schlafsystem von SAMINA, hergestellt mit viel Liebe in traditionellem Handwerk.

Immer mehr Menschen achten auf eine gesunde Lebensweise: Sie essen biologisch hergestellte Lebensmittel, kleiden sich in schadstofffreie Naturfasern, leben in Wohnungen aus natürlichen Komponenten und bewegen sich viel an der frischen Luft. Sie wissen auch, dass ausreichend Schlaf ein wichtiges Lebenselixier ist. Aber achten sie dabei auch auf die Qualität ihres Schlafes und insbesondere ihres Bettes?

SAMINA nutzt seit über zwanzig Jahren konsequent die Kraft der Natur. Die hochwertigen Naturmaterialien, welche die Schlaf-Gesund-Experten für die Herstellung ihrer Schlafsysteme und Bettwaren verwendet, sorgen dafür, dass das Liegen und Schlafen für den Körper jede Nacht zur maximalen Erholung wird.

Einheimisches Eschenholz: hoch elastisch und zäh

Eschenholz erlebt gegenwärtig ein regelrechtes Revival als Ausstattungsholz. SAMINA weiß die Eigenschaften dieses einheimischen Edelholzes seit jeher zu schätzen. Dank seiner hohen Elastizität und seiner speziellen offenporigen Oberfläche eignet sich Eschenholz ausgezeichnet für die Herstellung der Lamellenroste von SAMINA. Für die 90 dafür benötigten Lamellen wird 100% unbehandeltes massives Eschenholz verwendet und in sorgfältiger Handarbeit zu den hochflexiblen Lamellenrosten verarbeitet. Dabei wird jede einzelne Lamelle vor dem Einsetzen in den Rost von einem SAMINA Manufakturarbeiter auf seine Vollkommenheit geprüft.

Einhundertprozent Naturkautschuk

Die punktelastischen Matratzen von SAMINA bestehen zu 100 Prozent aus Naturkautschuk, der von Hand geerntet wird. Dieser nachwachsende Rohstoff stammt vom tropischen Gummi- oder Kautschukbaum, der vor allem in Südost-Asien wächst. In der Rinde des bis zu 20 Meter hohen Baums befinden sich die Milchröhrchen, die den Kautschuksaft enthalten. Die Rinde wird bogenförmig angeschnitten, damit der Saft ausfließen und in Bechern aufgefangen werden kann. Der Milchsafte wird dann zu feinporigem Schaum geschlagen, anschliessend in eine Form gegossen und bei Temperaturen um 100° C vulkanisiert. Im Gegensatz zu den synthetischen auf Erdölbasis hergestellten Latexmatratzen sind die Naturkautschukmatratzen von SAMINA absolut schadstofffrei und besonders elastisch. Aus dem aus Millionen kleiner Bläschen bestehenden Luftkammersystem der Kautschukmatratze wird während des sich-Drehens im Schlaf die Luft ständig herausgepresst und wieder angesaugt. Durch diesen Luftaustausch können weder ein Feuchtigkeits- noch ein Hitzestau entstehen, was ein trocken-warmes, höchst angenehmes Bettklima garantiert. Die Naturkautschukmatratzen sind ausserdem pflegeleicht, staubfrei und bakterienfeindlich. SAMINA hüllt den Naturkautschukkern in einen ebenfalls schadstofffreien Baumwollvlies und eine Hülle aus 100% biologischem Baumwollzwirnstoff. Auch diese Arbeiten werden allesamt in sorgfältiger Handarbeit ausgeführt.

Schafschurwolle – die „lebende“ Faser

Keine andere, vom Menschen verwendete Faser verfügt über so hohe klimaregulierende Eigenschaften wie Wolle. In der Wollfaser ist bis zu 60% Luft/Sauerstoff vorhanden. Dies ermöglicht es ihr, sehr viel Feuchtigkeit aufzunehmen und schnell wieder an die Aussenluft abzugeben. SAMINA verwendet für seine Matratzenauflagen, Decken- und Kisseninhalte nur beste Merino-Schurwollqualität von Schafen aus

Süddeutschland. Sorgfältig wird die Wolle mit Kernseife bei 30° C gewaschen, um das Lanolin so weit möglich zu erhalten. Die gewaschene und getrocknete Schafschurwolle wird anschliessend in eine Richtung gekämmt, so dass ein feines Wollvlies entsteht. In der SAMINA Manufaktur werden die von Hand genähten, naturbelassenen Baumwollhüllen sorgfältig mit Wollvlies gefüllt. Dabei wird Stück für Stück einzeln gefertigt mit Nadel, Faden, Schere und Nähmaschine. Durch die Kreuzstichfixierung des Wollvlieses werden Kältebrücken bei der Verwendung der Decken vermieden, die durch starre Steppnähte hervorgerufen werden können. Dank der manuellen Herstellung kann auch auf jegliche chemischen Hilfsmittel verzichtet werden, welche bei einer industriell-maschinellen Fertigung zwangsläufig zum Einsatz kommen.

Jedes SAMINA Produkt – ob Lamellenrost, Matratze, Decke oder Kissen – ist also ein liebevoll, in vielen Stunden Handarbeit gefertigtes Unikat, welches dank höchster Material- und Verarbeitungsqualität wesentlich zu einem gesunden Schlaf mit einem Maximum an Regeneration beiträgt. Deshalb empfehlen Schlafforscher, Ärzte, Orthopäden und Baubiologen aus Überzeugung SAMINA. Schon Paracelsus erkannte die hohe Wirkung des Bettes auf die Gesundheit des Menschen und dies gilt auch heute noch.

Auch im Hotel gut und erholsam schlafen

Zusammen mit interessierten Hotelverantwortlichen hat SAMINA individuelle Schlaf-Gesund-Konzepte ausgearbeitet und umgesetzt. In sehr beliebten Feriendestinationen in Österreich, Italien und der Schweiz genießen die Gäste einen wunderbar erholsamen Schlaf in SAMINA Power Sleeping Rooms. Alle Hotels und weitere Informationen finden Sie unter www.samina-hotels.com.



Die Familie Amann führt das Unternehmen mit großem Engagement. (v.l. Philipp Amann – Leitung Vertrieb, Theresa Amann – Marketing & Werbung, Günther W. Amann-Jennson – Schlafexperte/Geschäftsleitung, Elisabeth Amann – Leitung Produktion, Clemens Amann – E-Marketing)



Lamellen aus unbehandeltem massivem Eschenholz bieten hohe Elastizität.



Jedes SAMINA Produkt ist ein handgefertigtes Unikat.